

Mitteilung
- öffentlich -

Beratungsfolge:

Drucksachen-Nr.: 2023/227/1

Ortsrat Rethen

am 12.09.2023

TOP:

Halteverbot Straße zum Holzfeld
- Antrag der Gruppe SPD und Grüne im Ortsrat Rethen
- Stellungnahme der Verwaltung

Angelegenheiten der Straßenverkehrsbehörde sind als Aufgabe des übertragenen Wirkungskreises den laufenden Geschäften des Bürgermeisters zugeordnet und einer Beschlussfassung des Ortsrates nicht zugänglich. Dies vorausgeschickt, wird mitgeteilt, dass die Straße Zum Holzfeld nach dem Umbau mit temporären Fahrbahneinengungen versehen wurde. Hierbei handelt es sich um vorläufig aufgebrachte Elemente. Eine endgültige Entscheidung über die notwendigen Maßnahmen steht noch aus.

Der Verkehr auf der Straße Zum Holzfeld wird zZ. durch den Kommunalen Ordnungsdienst verstärkt überwacht. Bestandteil der Überwachung sind sichtbare (Smiley) und unsichtbare (Seitenradar und Blitzer) Messungen der Geschwindigkeit, aber auch das Verhalten der Verkehrsteilnehmenden. Derzeit ist ein flüssiger Verkehrsfluss für den Radverkehr auch bei parkenden Fahrzeugen unproblematisch möglich. Die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs ist ebenfalls nicht eingeschränkt. Übermäßige Geschwindigkeitsüberschreitungen konnten nicht festgestellt werden.

Eine Reglementierung darf nur dort erfolgen, wo dies zwingend notwendig ist. Gerne wird die Möglichkeit der Einrichtung eines Haltverbotes auf die Liste der möglichen Maßnahmen zur Optimierung des Verkehrs aufgenommen. Es wird darauf hingewiesen, dass für eine Optimierung eine ausreichend lange Beobachtungs- und Prüfphase erfolgen muss und deren Ergebnisse und Lösungen u.a. auch mit der Üstra abgesprochen werden müssen.

Insgesamt handelt es sich hier um eine Tempo 30-Zone, in der jederzeit mit Situationen gerechnet werden muss, die die Fahrt einschränken können. Es ist daher mit ständiger Vorsicht und gegenseitiger Rücksicht am Straßenverkehr teilzunehmen.

Im Auftrag

Axel Grüning

Vorlage gefertigt von	SV Team	Mitzeichnungen			
Diktatz.: 32 Fil					